

Finanzportal

«Ich habe es satt aufzuräumen»

«WSJ» schildert Streit zwischen Gross und el-Erian

(Bloomberg) · Mohamed el-Erian von der Anlagefirma Pimco hat sich mit Mitbegründer Bill Gross heftig gestritten, bevor er im vergangenen Januar seinen Rücktritt verkündete. Das berichtete das «Wall Street Journal» am Dienstag.

El-Erian, der Vorstandschef und Co-Investmentchef bei Pimco war, stritt sich laut Zeitungsangaben mit Gross über die Handelsstrategie, persönliche Entscheidungen, neue Produkte und die Art und Weise, wie Gross mit Mitarbeitern umging. Das berichtet die Zeitung unter Berufung auf informierte Kreise. Sie beschreibt ein Treffen im Juni, bei dem die Männer wegen Gross' Verhalten angeblich aneinandergerieten. Gross habe gesagt, er verfüge über 41 Jahre an Investment-Erfahrung, habe sich dann an al-Erian gewandt und gefragt, was er biete. El-Erian antwortete laut Zeitung, dass er es satthabe, hinter Gross aufzuräumen. El-Erian habe später zu Gross gesagt, er müsse seinen Umgang mit Leuten ändern. Und Gross soll dies auch zugesagt haben.

Gross erklärte am späten Dienstag in einem Interview mit dem TV-Sender CNBC, der Konflikt sei von der Zeitung aufgeblasen worden. Laut seinen Worten bleiben er und el-Erian weiter gute Freunde.

Pimco ist eine Tochter des deutschen Versicherungskonzerns Allianz. El-Erian wird offiziell im März als Vorstandschef und Co-Investmentchef bei Pimco zurücktreten, wie Allianz unlängst erklärte.

Der Pimco-Gründer Gross im CNBC-Interview: